

BWR WIRTSCHAFT UND RECHT

BETRIEBS**W**IRTSCHAFTSLEHRE/**R**ECHNUNGWESEN





BWR WIRTSCHAFT UND RECHT

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE/RECHNUNGWESEN

LERNINHALTE DES FACHES BWR

Welche Unternehmen gibt es in Würzburg / im Wohnort?
In welchen Branchen sind diese tätig?

Einnahmen und Ausgaben in der Familie, Haushaltsplan

MÖGLICHE AKTIVITÄTEN - AUßERSCHULISCHE LERNORTE

- Planspiel Börse bei der Sparkasse Mainfranken
- Betriebskundung (vgl. Homepage/Fächer/BWR)
- Wirtschaftstest der Wirtschaftsjuniorinnen
- Expertenvortrag siehe Foto
- Gerichtsbesuch in der Ottostraße
- Ein ... (Süd ...)

ANFORDERUNGEN DES FACHES

Interesse an wirtschaftlichen Fragestellungen

Saubere und genaue Arbeitsweise

Regelmäßige Arbeiten und Lernen

VORBEREITUNG FÜR DEN BERUF

- IN BANKEN
- IN VERSICHERUNGEN
- IN DER VERWALTUNG
- IM EINZEL- UND GROßHANDEL UND IN DER INDUSTRIE
- IM HANDWERK - BUCHFÜHRUNGSKENNTNISSE BESTIMMENDE VORAUSSETZUNG FÜR MEISTERPRÜFUNG
- GRÜNDUNG EINES EIGENEN UNTERNEHMENS

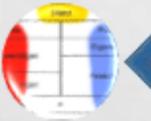
LERNINHALTE DES FACHES BWR



Unternehmen und Branchen in Würzburg



Einnahmen und Ausgaben in der Familie



Inventur, Inventar, Bilanz



Einkauf, Kalkulation, Verkauf



Umsatzsteuer

LERNINHALTE DES FACHES



Verkauf der Produkte und Handelswaren



Kredite und Geldanlagen im Vergleich



Gewinn- und Erfolgsermittlung



Brutto- und Nettogehalt



Investitionen, Abschreibung



Kostenrechnung



LERNINHALTE DES FACHES **WIRTSCHAFT**



Der Markt: Angebot und Nachfrage, Preis



Verantwortungsbewusstes Verbraucherverhalten



Geld- und Zahlungsverkehr



Wirtschaftsraum Europa



Wettbewerb auf globalen Märkten



Aktuelles: wirtschaftspolitisches Geschehen



LERNINHALTE DES FACHES RECHT



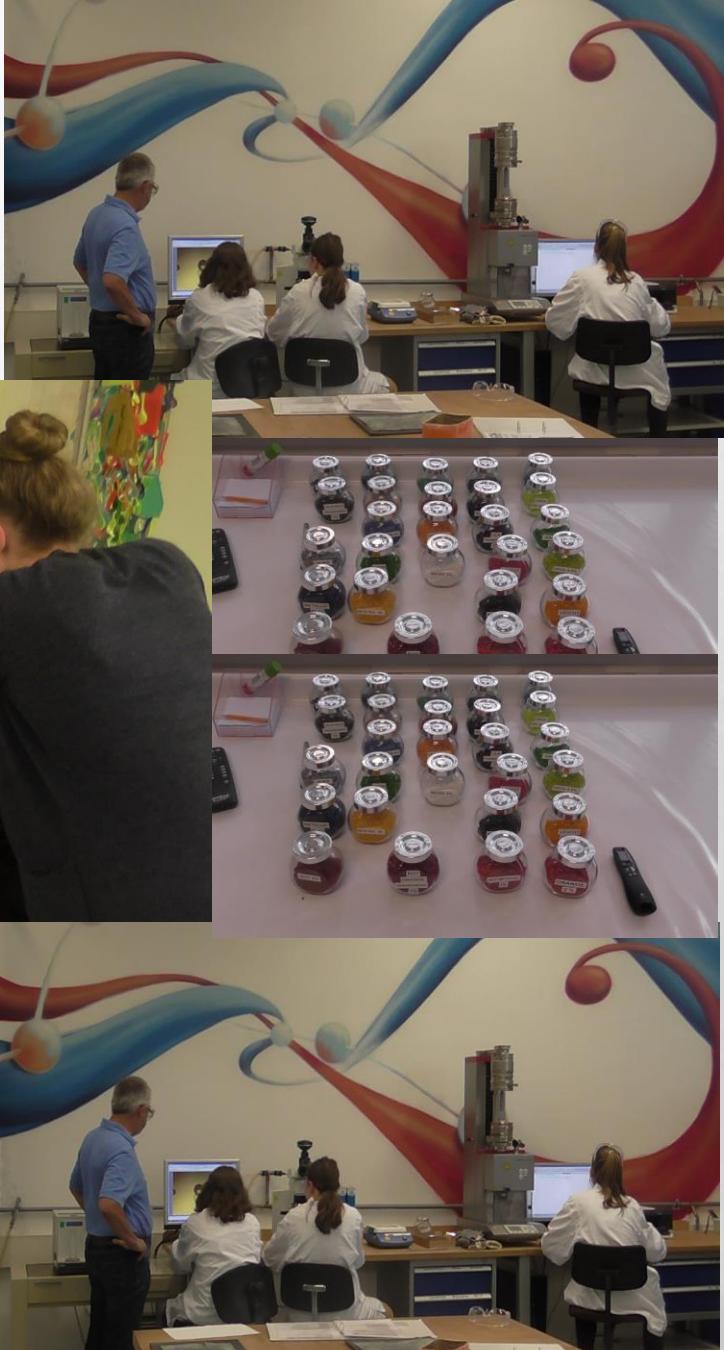
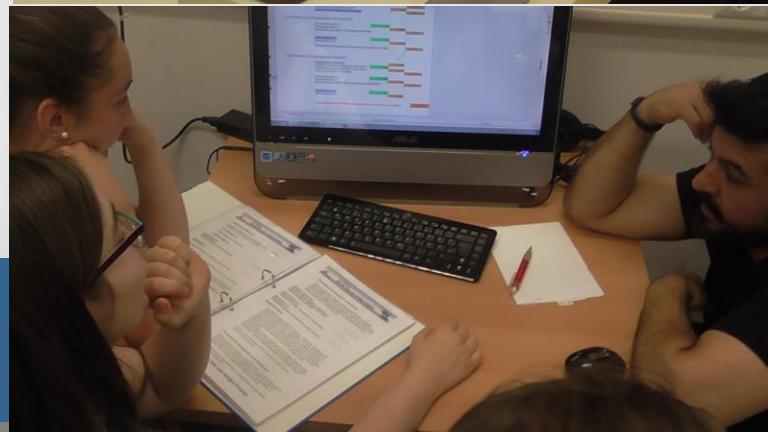
- Besitz und Eigentum
- Kaufvertrag
- Verträge (Rechte und Pflichten)
- Recht und Lebensalter
- Jugendschutzgesetz
- Strafrecht
- Die Familie in der Rechtsordnung



MÖGLICHE AKTIVITÄTEN - AUßERSCHULISCHE LERNORTE



MÖGLICHE AKTIVITÄTEN - AUßERSCHULISCHE LERNORTE



ANFORDERUNGEN DES FACHES BWR

Interesse an
wirtschaftlichen
Fragestellungen



Regelmäßiges
Arbeiten und
Lernen

Saubere und
genaue
Arbeitsweise

Systematisches
Denken
(Rechenschemat
a, Strukturen)

VORBEREITUNG FÜR DEN BERUF

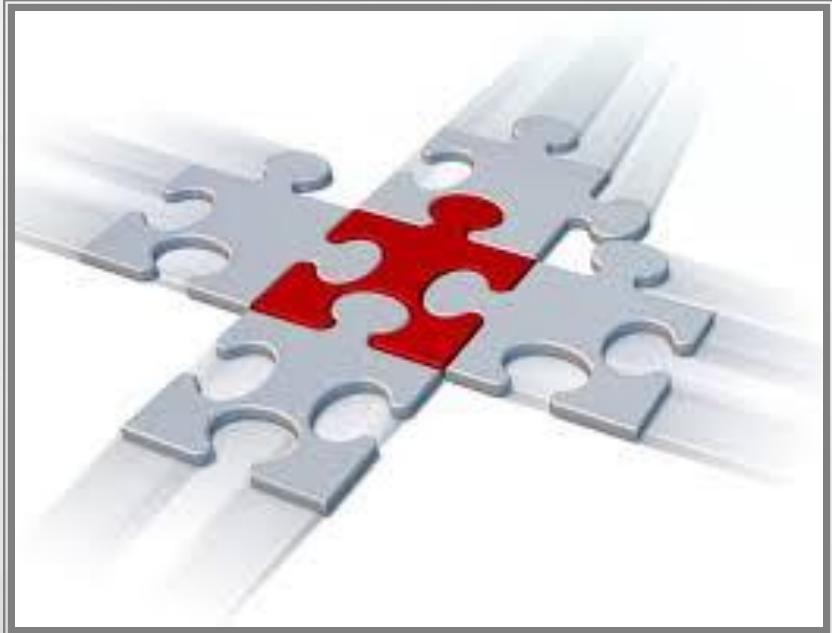
Das Fach BWR ist die Grundlage

für eine berufliche Ausbildung und auch

für einen weiteren schulischen Bildungsweg.

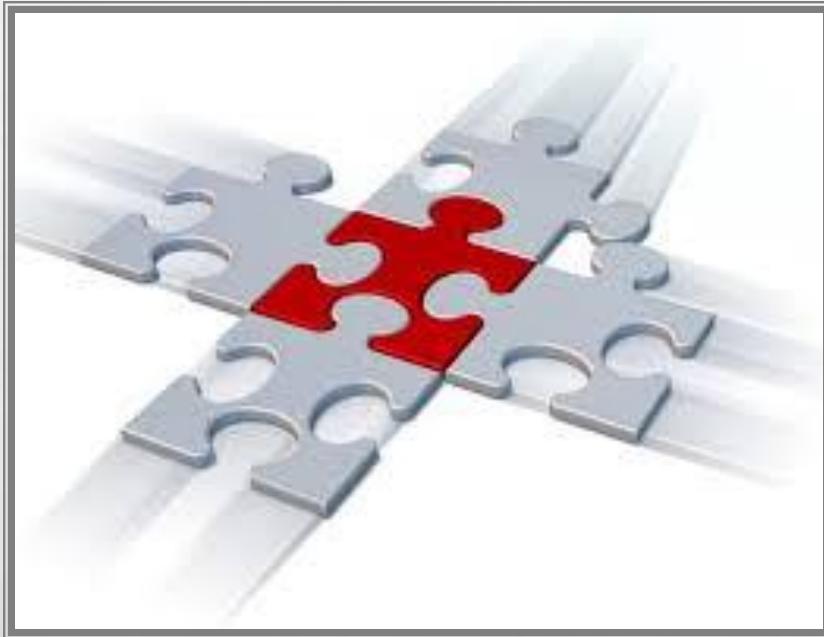


VORBEREITUNG FÜR DEN BERUF



- **IN BANKEN, VERSICHERUNGEN, VERWALTUNG**
- **IM KREATIVEN BEREICH: MARKETING, MEDIENGESTALTER,
GRAFIKDESIGNER, KAUFFRAU FÜR AUDIOVISUELLE MEDIEN**
- **IN DER INDUSTRIE, IM HANDEL**
- **IM HANDWERK - BUCHFÜHRUNGSKENNTNISSE BESTE
VORAUSSETZUNG FÜR MEISTERPRÜFUNG**
- **GRÜNDUNG EINES EIGENEN UNTERNEHMENS**

SCHULISCHE WEITERBILDUNG



- **FACHOBERSCHULE ODER GYMNASIUM MIT SPANISCH**
- **STUDIUM**
- **STUDIENGÄNGE IN WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN,
BETRIEBS- VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE, JURA,
WIRTSCHAFTSINFORMATIK**
- **DUALES STUDIUM BEI VIELEN BETRIEBEN IN UND UM WÜ**

BWR WIRTSCHAFT UND RECHT

PRAXISORIENTIERT

BREITES WIRTSCHAFTLICHES GRUNDWISSEN

HILFE BEIM ÜBERGANG INS BERUFSLEBEN

ÖKONOMISCHE GRUNDBILDUNG

**VORAUSSETZUNG FÜR ZUKÜNSTIGE SITUATIONEN IM
LEBEN**

SELBSTBESTIMMT UND VERANTWORTUNGSVOLL





BWR



**VIELEN
DANK**

